

Gottesdienst - Ordnung vom 24. Januar bis 01. Februar 2026

Samstag, 24. Januar

13.30 Uhr Montf.- ökum. Hospizgruppe - Totengedenken
16.00 Uhr Montf.- Beichtgelegenheit
16.30 Uhr Nochen Hl. Messe für Kranke
17.30 Uhr Montf.- Rosenkranz
18.00 Uhr Montf.- SWA für Ernst-Leo Menger, JG für Maria Zingales, JG für Luzia Grallert, JG für Aleksander Stepschuk und für seine Eltern, Geschwister und alle Lebenden und Verstorbenen der Familien Stepschuk, Golasch und Schimik, Hl. Messe für Ilse Dietz und Lebende und Verstorbene der Familie, Hl. Messe für Msgr. Leo Meiß u. Inge und Gerhard Meiß, Hl. Messe für Josef Sikora und für alle Lebenden und Verstorbenen der Familie Sikora, Adler und Lammert

Sonntag, 25. Januar Bekehrung des Hl. Apostels Paulus

3. Sonntag im Jahreskreis A

L1: Jes 8,23b-9,3, L2: 1 Kor 1,10-13.17 Ev: Mt 4,12-23

08.30 Uhr Montf.- Hl. Messe in besonderen Anliegen
10.00 Uhr Gimb. Hl. Messe für die armen Seelen
10.30 Uhr Montf.- Hl. Messe für die Pfarrfamilie
Hl. Messe zur immerwährenden Hilfe

Montag, 26. Januar

12.00 Uhr Montf.- Rosenkranzgebet
18.30 Uhr Montf.- Rosenkranzgebet
19.00 Uhr Montf.- Hl. Messe zur immerwährenden Hilfe

Dienstag, 27. Januar

08.30 Uhr Montf.- Hl. Messe in besonderer Meinung
12.00 Uhr Montf.- Rosenkranzgebet
18.30 Uhr Montf.- Rosenkranzgebet
19.00 Uhr Montf.- Hl. Messe für die in dieser Woche Verstorbenen der letzten 10 Jahre
+ Heinrich Schwittay + Helga Winkels + Salvatore Vinci +
+ Elisabeth Hartmann + Margret Schunk + Liesel Riepert +

Mittwoch, 28. Januar

08.30 Uhr Montf.- Hl. Messe der Frauengemeinschaft + Elisabeth Hartmann +
Hl. M. für verstorbene Angehörige
12.00 Uhr Montf.- Rosenkranzgebet
15.30 Uhr Sen.Z.- Rosenkranzgebet
16.00 Uhr Sen.Z.- Hl. Messe für Kranke

Donnerstag, 29. Januar

12.00 Uhr Montf.- Rosenkranzgebet
19.00 Uhr Gimb. Hl. Messe zur immerwährenden Hilfe

Freitag, 30. Januar

08.30 Uhr Montf.- Hl. Messe in besonderen Anliegen
12.00 Uhr Montf.- Rosenkranzgebet
18.30 Uhr Montf.- Rosenkranzgebet
19.00 Uhr Montf.- Hl. Messe für die armen Seelen

Samstag, 31. Januar

12.00 Uhr Montf.- Rosenkranzgebet
16.00 Uhr Montf.- Beichtgelegenheit
16.30 Uhr Nochen Hl. Messe in besonderer Meinung
17.30 Uhr Montf.- Rosenkranz
18.00 Uhr Montf.- Hl. Messe zur Muttergottes

Sonntag, 1. Februar 4. Sonntag im Jahreskreis A

L1: Zef 2,3; 3,12-13, L2: 1 Kor 1,26-31 Ev: Mt 5,1-12a

08.30 Uhr Montf.- JG für Elisabeth und Anton Mainusch und für Jan Hamerlik,
Hl. Messe für verstorbene Angehörige
10.00 Uhr Gimb. 1. JG für Liesel Riepert
10.30 Uhr Montf.- Hl. Messe für die Pfarrfamilie
Hl. Messe in besonderer Meinung



UNSERE VERSTORBENEN:

Frau Erna Bindewald, Hermannsbergstr. 11, 90 Jahre
Herr Wilhelm Franz Schütte, Moellenbicker Weg 8, 98 Jahre

GEBURTSTAGE

Dienstag, 27. Januar 2026

Frau Annemie Canisius, Gelpenstr. 51, 86 Jahre
Frau Marianne Eicker, Hermannsbergstr. 11, 87 Jahre
Herr Heribert Wurth, Bachstr. 9, 85 Jahre

Mittwoch, 28. Januar 2026

Frau Gertrud Blechmann, Hermannsbergstr. 2, 86 Jahre
Frau Margret Fink, Würdener Weg 4, 88 Jahre
Frau Waltrud Kaesmacher, Schützenstr. 12, 86 Jahre

Donnerstag, 29. Januar 2026

Herr Franz-Wilhelm Königshofen, Kapellenweg 8, 86 Jahre
Herr Stanislaw Malek, Reppinghauser Str. 41b, 87 Jahre

Freitag, 30. Januar 2026

Herr Bernhard Starke, Leppestr. 157, 70 Jahre

Samstag, 31. Januar 2026

Herr Gerhard König, Thaler Weg 68, 89 Jahre

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH UND GOTTES SEGEN!



*** Unsere Patres bieten die Möglichkeit der Krankenkommunion zu Hause an. Bitte melden Sie alte und kranke Personen in Ihren Familien und Nachbarschaft, die die hl. Kommunion empfangen möchten bei den Priestern oder im Pfarrbüro.**

* Die "Stöberkiste" bietet eine Auswahl an Karnevalskostümen in verschiedenen Größen an. Kommen Sie gerne mal zum Stöbern vorbei.

* **Blasius-Segen:** Am Montag, 02. Februar 2026 um 19.00 Uhr in der Montfortkirche und am 03. Februar 2026 und 04. Februar 2026 zu allen Gottesdiensten.

* **Kajuma-Kids:** Dienstag, 03. Februar 2026 um 16.00 Uhr im Pfarrheim.

* Am Mittwoch, den 04. Februar 2026 laden wir wieder alle Gottesdienstbesucher nach der **Karnevals-Frauenmesse** um 8.30 Uhr zur „**Begegnung zwischen Kirche und Markt**“ in das Borromäushaus ein. ****Kostüme sind gerne gesehen****

* **Karnevalsandacht: Freitag 06. Februar 2026** um 15.00 Uhr Karnevalsandacht in **St. Hedwig Nochen** mit anschließendem Kaffeetrinken.

****Hütchen oder ähnliches sind gern gesehen****

* **Wir brauchen: Alte Palmzweige für den Aschermittwoch:**

Bald ist Aschermittwoch. Für das Aschenkreuz brauchen wir Asche. Deshalb bittet Pater Francis Sie, die gesegneten Palmzweige/Buchszweige vom letzten Jahr rechtzeitig in der Kirche oder im Pfarrbüro abzugeben. Vielen Dank!

* **JA WAS WÄRN DIE FRAUEN OHNE MÄNNER!?!?!?**

Für den **Auf- und Abbau** im Pfarrheim für **Weiberfastnacht** brauchen wir wieder viele starke Helfer.

Eingeräumt wird am Dienstag, 10. Februar 2026 ab **17.00 Uhr** im Pfarrheim. Abbau ist am Freitag, 13. Februar 2026 ab 10.00 Uhr. (für das leibliche Wohl gesorgt). Wir bitten um zahlreiche Beteiligung, damit der Auf- und Abbau gewährleistet ist.

* Das **Pfarrbüro** ist an Weiberfastnacht, den 12. Februar 2026 **nur vormittags besetzt**.

* Die **Borromäusbücherei** bleibt an **Weiberfastnacht, 12. Februar 2026 geschlossen**.

* Wegen **Weiberfastnacht** wird der **Gottesdienst in Gimborn** ausnahmsweise am **12. Februar 2025** morgens um **10.00 Uhr** sein.

* **Familiengottesdienst zum Karneval:** Sonntag, 15. Februar 2026 um 10.30 Uhr in der Montfortkirche. **** Kinder und Erwachsene können gerne verkleidet kommen****

* **Das Pfarrbüro** ist an **Rosenmontag, 16. Februar 2026 geschlossen**.

* **Kolping: Fastnachtsdienstag, 17. Februar 2026** ab 9.00 Uhr Karnevalsfrühstück im „Alten Bahnhof“. Anmeldung bitte bis zum 09. Februar 2026 unter 02264/8038 oder 02264/40200.

* **Gottesdienste/Andachten zu Aschermittwoch, 18. Februar 2026 mit Austeilung des Aschenkreuzes:**

08.30 h Montf. Frauenmesse

11.00 h Montf. Wortgottesdienst der **Kindertagesstätte „Arche“**

16.00 h Sen.Z.- Hl. Messe

18.00 h Gimb. Gottesdienst zum Aschermittwoch für die **Kommunionkinder**

19.00 h Montf.- Hl. Messe



Katholische Kirchengemeinde
St. Mariä Heimsuchung
Marienheide Gimborn Nochen

Mitteilungen

Klosterstr. 6 • 51709 Marienheide
Tel. 02264 - 200 900 • Fax 02264 - 200 90 11
Pastoralbuero.Marienheide@Erzbistum-Koeln.de
www.kath-kirche-marienheide.de

Nr. 05

24.01.2026

Heute:

TOKYO/MYANMAR

Nächste Woche:

SILBERNER SONNTAG

**Die Kollekte ist für die Baumaßnahmen in den Kirchen
Gimborn/Nochen und Marienheide**

DRITTER SONNTAG IM JAHRESKREIS

25. Januar 2026

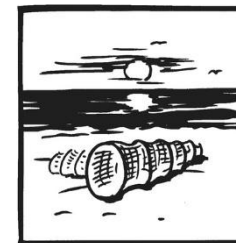
**Dritter Sonntag
im Jahreskreis**

Lesejahr A

1. Lesung: Jesaja 8,23b – 9,3

2. Lesung:
1. Korinther 1,10-13.17

Evangelium: Matthäus 4,12-23



Ildiko Zavrakidis

» Als Jesus am See von Galiläa entlangging, sah er zwei Brüder, Simon, genannt Petrus, und seinen Bruder Andreas; sie warfen gerade ihr Netz in den See, denn sie waren Fischer. Da sagte er zu ihnen: Kommt her, mir nach! Ich werde euch zu Menschenfischern machen. Sofort ließen sie ihre Netze liegen und folgten ihm nach. «

Bibelwort: **Matthäus 4,12-23**

AUSGELEGT!

Denn das Himmelreich ist nahe.

Es sind wahrhaft dunkle Zeiten. Rechte Populisten und autoritäre Führer auf dem Vormarsch, Rücksicht, langfristige Vernunft und Solidarität bleiben auf der Strecke. Viele verzweifeln und beschwören düstere Zeiten auf uns zukommen. Wie kann man sie einladen? Ihnen trotzdem Hoffnung machen? Wie können wir uns selbst motivieren? Vielleicht mit den Geschichten, die uns der Advent von Jesus erzählt. Es gibt da eine Verheißung: „Das Volk, das im Dunkel saß, hat ein helles Licht gesehen, denen, die im Schattenreich des Todes wohnte, ist ein Licht erschienen.“

Und er lässt sich davon packen, hält daran fest, nicht in der Vergangenheit, nicht in ferner Zukunft, nein jetzt gilt es: Das Himmelreich ist nahe. Kehrt um von euren Untergangsfantasien, von den Vorstellungen eurer Verzweiflung. Doch bleibt er nicht allein. Er sucht sich Mitstreiter. Keine Tausend Follower, sondern Menschen, die sich begeistern und von ihm anstecken lassen. Und gemeinsam ziehen sie los und bringen einen Geschmack von dem verheißenen Licht, vom nahen Reich Gottes. Sich anstecken lassen von Gottes Verheißung, sehen, dass das Himmelreich nahe ist und nicht allein bleiben. So könnte es gehen.

Klaus Metzger-Beck